



NATURSCHUTZVEREIN SCHÖNENBERG

Protokoll der 26. (76.) Generalversammlung vom Freitag, 3. April 2009, 19.30 h in der reformierten Chilestube in Schönenberg.

Anwesend: 18 Mitglieder (gemäss Präsenzliste)

Entschuldigt: Marianne Schönbächler (Gemeindepräsidentin), Yvonne Bär (Naturschutzkommission)

Traktandum 1: Begrüssung

Der Präsident, Markus Hohl, begrüsst die Anwesenden zur 26. Generalversammlung des Naturschutzvereins Schönenberg und bedankt sich für die rege Beteiligung.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler/innen

Als Stimmenzähler wird René Beller gewählt.

Traktandum 3: Protokoll der 25. Generalversammlung

Das Protokoll der 25. Generalversammlung vom 3. April 2008 wird einstimmig abgenommen.

Traktandum 4: Jahresbericht 2008

Der Jahresbericht wurde der Einladung zur Generalversammlung beigelegt und einstimmig angenommen.

Im Vereinsjahr 2008 organisierte der Verein diverse Exkursionen, leistete Pflegeeinsätze und organisierte einen Vortrag. Alle Anlässe waren, wie in den vorher gegangenen Jahren, gut besucht.

Bericht Vogelschutz:

Gemäss Felix Brandt, Obmann Vogelschutz, verlief die Nisthilfen-Kontrolle im 2008/2009, wie schon in den vergangenen Jahren, nicht optimal. Der grossen Anzahl Nistkästen steht eine kleine Anzahl Betreuer und Betreuerinnen gegenüber. Felix Brandt wird dieses Jahr besonders grossen Einsatz leisten müssen, um möglichst viele Nistkästen zu reinigen und zu reparieren. Daten zu der Belegung der Kästchen lagen an der GV noch keine vor, weil im 2008/09 der lange und harte Winter die Reinigungen stark hinauszögert haben.

Bericht Amphibienschutz:

Die Amphibienzäune wurden wie im vergangenen Jahr von der Fachstelle Naturschutz aufgestellt und von Verena Eschmann und Annegret Buhmann betreut. Wie in den letzten zwei Jahren konnten auch 2008/09 wiederum wenige Amphibien an den Zäunen gezählt und vor allem nur sehr wenige Erdkröten beobachtet werden.



Traktandum 5: Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2008 weist bei einem Aufwand von CHF 4'378.65 und Einnahmen von CHF 4'483.90 einen Überschuss von CHF 105.25 auf. Die Vereins-Revisoren Beatrice Beller und Michel Prüfer haben die Buchhaltung geprüft. Auf ihren Antrag hin genehmigt die Generalversammlung den Rechnungs-Abschluss einstimmig.

Traktandum 6: Wieselförderprojekt

Für das geplante regionale Wieselförderprojekt konnten CHF 36'000.- durch Spender/Sponsoren generiert werden. Der Präsident beantragt einen Unterstützungs-Beitrag von CHF 2'500.- seitens des Vereins, der einstimmig angenommen wird. Mit der Umsetzung des Projektes wird 2009 begonnen.

Traktandum 7: Budget 2009

Im Vereinsjahr 2009 wird bei 108 Mitgliedern und aufgrund der Unterstützung des Wieselförderprojektes mit einem Aufwand von CHF 7'650.- und Einnahmen von CHF 5'080.- gerechnet. Daraus resultiert ein Defizit von CHF 2'570.-. Das Budget wird von der GV einstimmig bewilligt.

Traktandum 8: Wahlen

Fredy Kuratli aus Schönenberg ist von seinem Amt als langjähriger und zuverlässiger Kassier aus dem Vorstand zurückgetreten. Der Verein dankt ihm an dieser Stelle für seinen professionellen Einsatz und sein Engagement und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Als Nachfolger stellt sich Ueli Bauer zur Verfügung und wird einstimmig als Kassier in den Vorstand gewählt. Der Verein freut sich sehr über die Wahl und ist froh, dass sich Ueli Bauer gemeldet hat, dieses anspruchsvolle Amt zu übernehmen.

Ulla Senn wurde in Abwesenheit einstimmig in den Vorstand gewählt und tritt die Nachfolge von Marianne Eschmann an. Ulla Senn wird in Zukunft das Amt der Aktuarin ausführen. Der Verein dankt ihr für ihre Zusage und freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Michel Prüfer stellt sich für eine weitere Periode als Revisor zur Verfügung und wird von der GV einstimmig wiedergewählt. Der Verein dankt Michel Prüfer herzlich für sein Engagement und freut sich über die weitere Zusammenarbeit.

Traktandum 9: Varia

Paul Chautems dankt dem Präsidenten für das Engagement zur Initialisierung des Wieselförderprojektes.

Ende der 25. Generalversammlung um 20:22 Uhr

Der Präsident dankt dem Vorstand, den Rechnungsprüfer/innen und den vielen Helfern und Helferinnen für den grossen Einsatz für die Natur im vergangenen Jahr sowie den Donatoren, insbesondere der Gemeinde Schönenberg, für die finanzielle Unterstützung des Vereins.

Im Anschluss an die Generalversammlung wurde ein kleiner Apéro offeriert und der Film *„Geburt eines Schmetterlings: Das Wunder der Verpuppung“* gezeigt.

Für das Protokoll

Markus Hohl, Präsident und Aktuar a. i.